

TODD BURPO

 Den Himmel gibt's  
 echt

Gesprächsimpulse

SCM Hänssler

# Inhalt

Einleitung .....	5
Kapitel 1	
Warum sollten wir überhaupt über den Himmel nachdenken? .....	13
Kapitel 2	
Wie ist der Himmel? .....	29
Kapitel 3	
Wann kommt man in den Himmel? .....	51
Kapitel 4	
Wo ist der Himmel? .....	69
Kapitel 5	
Wer kommt in den Himmel? .....	91
Zum Schluss .....	109

# Einleitung

Zeitig aufstehen. Sich um die Kinder kümmern. Zur Arbeit gehen. Das Abendessen organisieren. Alles für den nächsten Tag vorbereiten. Das ist das »wirkliche« Leben, und wir wissen alles darüber. Wir müssen uns jeden Tag neu damit auseinandersetzen. Wir kennen auch das Gesicht des Todes: Krebs, Herzinfarkt, Autounfall, Krankheit – das alles ist uns nur allzu nah.

Aber was geschieht nach unserem letzten Atemzug auf dieser Erde? Woher sollen wir wissen, was uns auf der anderen Seite erwartet? Wie sieht unser Leben jenseits der Welt aus, die wir kennen?

Der Tod ist für alle ein Geheimnis. Für Menschen, die Jesus nicht kennen, kann der Gedanke an den Tod erschreckend sein. Christen auf der ganzen Welt wissen, dass auf uns das ewige Zuhause im Himmel wartet. Doch der Tod bleibt ein Geheimnis, und das Unbekannte kann Angst machen, selbst für diejenigen, denen ihr Glaube an Jesus Christus die Sicherheit eines Lebens nach dem Tod gibt.

Durch *Den Himmel gibt's echt* haben Sie miterlebt, welchen wunderbaren Einblick Colton in die Welt erhalten hat, die auf uns wartet, wenn unsere Zeit auf dieser Erde abgelaufen ist. Mit den folgenden Impulsen wollen wir Sie und Ihre Kleingruppe auf eine noch turbulenterere und ehrlichere Reise mit unserer Familie miteinnehmen. Es ist eine Reise, auf der Sie durch Coltons »Brille« und durch Gottes Wort die Wahrheit verstehen lernen können – über die Ewigkeit und was sie für diejenigen, die Jesus kennen, bereithält.

Colton hat den Titel für sein Buch selbst ausgesucht: Er will allen sagen, dass es den Himmel »echt« gibt. Er wünscht sich, dass alle Menschen entdecken, dass die Worte von Jesus wahr sind:

»Denn Gott hat die Welt so sehr geliebt, dass er seinen einzigen Sohn hingab, damit jeder, der an ihn glaubt, nicht verloren geht, sondern das ewige Leben hat. Gott sandte seinen Sohn nicht in die Welt, um sie zu verurteilen, sondern um sie durch seinen Sohn zu retten. Wer an ihn glaubt, wird nicht verurteilt. Wer aber nicht an ihn glaubt, ist schon verurteilt, weil er nicht an den Namen des einzigen Sohnes Gottes geglaubt hat« (Johannes 3,16-18).

Wer Jesus noch nicht als seinen persönlichen Retter kennt, für den sollen die folgenden Impulse als Wegweiser zu Jesus dienen – der Weg, Wahrheit und Leben ist – und erklären, wie man schon jetzt und für die Ewigkeit in Gottes Reich leben kann. Christen soll dieses Buch ermutigen: das weiterzusagen, was wir als wahr erkannt haben; alle Unsicherheit hinter sich zu lassen; und anderen zu versichern, dass der Himmel ein wirklicher Ort ist, der diejenigen erwartet, die Jesus Christus als ihren Retter und Herrn angenommen haben.

## »Den Himmel gibts echt« im Gruppengespräch

Die Grundlage für dieses Impulsbuch sind Coltons Geschichte und die Erfahrungen, die wir als Familie gemacht haben, seit wir der Welt von Coltons Abstecher in den Himmel erzählt haben. Es soll diejenigen stärken, die Jesus bereits kennen, und denen, die ihn nicht kennen, erklären, worum es geht. Wir werden über viele Aspekte unserer Erlebnisse als Familie sprechen, aber das Wort Gottes ist in jedem Fall die letzte Instanz zur Beurteilung dieser Erlebnisse. Wir hoffen, dass Ihnen die Entdeckungsreise durch die biblischen Grundlagen zu *Den Himmel gibt's echt* mit ihrer Kleingruppe Mut macht, dass sie Sie herausfordert und Ihr Leben verändert.

Jede Kleingruppe ist ein Ausdruck des Leibes Christi in Aktion. Jedes Mitglied hat eine einzigartige Sichtweise und eine wichtige Stimme. Damit auch jeder in Ihrer Gruppe den Mut hat, sich ehrlich und offen am Gespräch zu beteiligen, ist es uns wichtig, für eine Gesprächsatmosphäre zu sorgen, in der jeder gleich wertgeschätzt ist, ganz egal, wo er oder sie im Glauben steht. Alle sollen frei reden, Fragen stellen und ihre Meinung äußern dürfen, ohne Angst oder Zögern. Wir möchten alle ermutigen, authentisch und offen zu sein und sich, soweit sie können, am Gespräch zu beteiligen. Mitgefühl und Respekt sind dabei wichtige Voraussetzungen im Leben einer Kleingruppe. Praktisch bedeutet dies, sich gegenseitig zuzuhören, füreinander zu beten, einander zu ermutigen und alles Persönliche, was in der Gruppe ausgesprochen wird, strikt vertraulich zu behandeln. Wenn man sich gegenseitig kritisiert oder verurteilt, verhindert das nur ein offenes Gespräch und lähmt das Leben der Kleingruppe.

Wie bei allem anderen im Leben können Sie auch aus den hier angeregten Gesprächen nur so viel mitnehmen, wie Sie zu geben bereit sind. Gehen Sie unvoreingenommen an die Sache heran. Nehmen Sie sich mit Ihrer Kleingruppe Zeit, Jesus näherzukommen und sich von seinem Geist beschenken zu lassen. Nehmen Sie sich auch die Woche über Zeit, Gottes Wort zu lesen und für sich zu entdecken, was dort über das Leben im Überfluss gesagt wird, das wir schon heute in Gottes Reich haben dürfen. Machen Sie sich mit Gottes Versprechen für die kommende Welt vertraut. Beten Sie intensiv für die anderen Mitglieder Ihrer Kleingruppe und freuen Sie sich gemeinsam, wie der Heilige Geist »Kraft herschießt« und so Umstände und Herzen verändert und Heilung ins Leben bringt.

Fangen wir an, mit vereinten Herzen und Gedanken mehr über die Ewigkeit zu erfahren und wie wir in starkem, kindlichem und zuversichtlichem Glauben leben können.

## »Gebrauchsanleitung« zu diesem Buch

Coltons Geschichte, wie wir sie in *Den Himmel gibt's echt* erzählen, hat ganz außerordentliche Reaktionen ausgelöst. Für manche war das Buch eine enorme Ermutigung und eine Hilfe dazu, innere Heilung zu erfahren. Für andere gab es Anlass zu Verwirrung und Feindseligkeit. Wir hatten das Gefühl, dass wir einerseits auf diese Bedenken eingehen, andererseits aber auch mehr von unseren Erlebnissen erzählen und mehr zu den biblischen Grundlagen unserer Botschaft sagen sollten. *Den Himmel gibt's echt* ist die Geschichte; die folgenden Gesprächsimpulse sollen über die Geschichte hinausführen. Wir möchten den Leser tiefer mit in die Wirklichkeit von Gottes Reich und der biblischen Wahrheiten hineinnehmen, die Coltons Erlebnisse im Himmel und die Erfahrungen unserer Familie seit dem Bekanntwerden unserer Geschichte umgeben.

### Die DVD

Gemeinsam mit Ihrer Kleingruppe werden Sie eine DVD ansehen, in der es um verschiedene Aspekte von Coltons Erfahrung und die Fragen geht, die seit seinem Erlebnis im Himmel aufgetaucht sind. Jedes DVD-Kapitel ist in zwei Abschnitte unterteilt: eine einleitende Betrachtung und ein Interview mit Colton und unserer Familie. Es ist zwar nicht zwangsläufig nötig, *Den Himmel gibt's echt* zu lesen, bevor man sich mit den Gesprächsimpulsen beschäftigt, aber wir würden es Ihnen trotzdem sehr empfehlen, damit Sie die Ereignisse besser verstehen können, von denen im Video die Rede ist.

## Das Gruppengespräch

Wir alle haben viele Fragen zum Thema Tod. Vielleicht wollen Sie sich mit diesem Thema einfach im Licht der biblischen Wahrheit beschäftigen; vielleicht macht Ihnen der Gedanke an Ihren eigenen Tod Angst; vielleicht hat der Tod Ihnen einen geliebten Menschen aus dem Herz und aus den Armen gerissen. Ganz gleich, aus welchem Grund Sie sich auf diesen Weg gemacht haben: Ihre Kleingruppe kann Sie dabei unterstützen und ermutigen.

Wir haben uns dafür entschieden, diese Impulse als Anleitung für das Gespräch in Kleingruppen zu gestalten, um eine Atmosphäre der Gemeinschaft zu schaffen – gewissermaßen eine »Mini-Gemeinde«. Wie der Apostel Paulus sagte: »So wie euer Körper viele Teile und jeder Körperteil seine besondere Funktion hat, so verhält es sich auch mit dem Leib Christi. Wir sind alle Teile seines einen Leibes, und jeder von uns hat eine andere Aufgabe zu erfüllen. Und da wir alle in Christus ein Leib sind, gehören wir zueinander, und jeder Einzelne ist auf alle anderen angewiesen« (Römer 12,4-5).

Ihre Gruppe besteht aus Menschen, die den Wunsch haben, mehr über Gott und sein Reich zu lernen. Das ist ein sicherer Raum, in dem Sie Ihre Fragen und Sorgen, Ihren Kummer und Schmerz äußern können. Wenn Sie offen darüber reden und anderen erlauben, ihre eigenen Gedanken und Gefühle zu erforschen, während Sie gemeinsam der Wahrheit auf den Grund gehen, werden alle gestärkt.

Für jeden Abschnitt dieses Buches gibt es Gesprächsimpulse oder vertiefende Themen. Diese sollten als Gesprächseinstieg betrachtet werden, nicht als Vorschrift. Es ist nicht schlimm, wenn nicht alle Fragen in allen Abschnitten angesprochen werden. Das Wichtigste ist der echte, glaubwürdige, offene und ehrliche Austausch. Wenn Christen und Noch-nicht-Christen liebevoll, einfühlsam und ehrlich miteinander umgehen, wird der Heilige Geist

sie alle zur Wahrheit führen. Trauen Sie sich, sich zu öffnen. Gehen Sie in Ihrer Gruppe ein Risiko ein. Seien Sie bereit, Liebe und Mitgefühl weiterzugeben. Sie werden feststellen, dass sich das Risiko mehr als auszahlt.

### Zum Weiterdenken

Im Anschluss an jeden Abschnitt gibt es Raum für persönliche Betrachtungen unter der Überschrift »Zum Weiterdenken«. Dieser Teil ist dazu gedacht, dem Einzelnen zu helfen, sich tiefgehend mit Gottes Wort zu beschäftigen und in seiner persönlichen Beziehung zu Gott zu wachsen. An dieser Stelle finden Sie weiterführende Bibelstellen und meditative oder inspirierende Themen, die Sie ermutigen und Ihren Glauben stärken sollen. Persönliche Zeit mit Gott ist für das Glaubensleben unerlässlich. Nehmen Sie sich jeden Tag Zeit, um mit Gott zu reden, sein Wort zu lesen und sich in den Strahlen der Liebe zu sonnen, die von Gott ausgehen. Wie Colton sagt: »Er hat uns ganz, ganz doll lieb ... Du kannst dir gaaaaar nicht vorstellen, wie sehr er uns lieb hat!«

### Weitere Notizen

In unserer gemeinsamen Zeit werden wir uns mit vielen Themen beschäftigen, die unser Leben und unser Herz berühren. Wir werden jede Woche intensiv Zeit miteinander verbringen. Hoffentlich wird aber auch jeder Einzelne von uns sich Zeit nehmen, über die gemeinsamen Gespräche nachzudenken und Jesus im Gebet um Verständnis und Glauben bitten. Wenn wir uns Zeit dafür nehmen, wirklich über die Wahrheit von Gottes Wort nachzudenken, wird Jesus uns ins Herz und in die Gedanken hineinsprechen. In diesem Buch wurde zwar in jedem Kapitel Raum gelassen, wo Sie Ihre Gedanken aufschreiben können; vielleicht kann es Ihnen aber

auch helfen, ein eigenes Notizbuch anzulegen – besonders für das, was Ihnen in jeder Woche beim Weiterdenken im Gespräch mit Jesus klar wird. Über das, was Sie in Ihren Notizen aufschreiben, müssen Sie nicht sprechen – Sie können es aber, wenn Sie möchten. Fühlen Sie sich also ganz frei, Ihre Fragen aufzuschreiben, Ihre Gefühle in Worte zu fassen und die Wahrheiten festzuhalten, die Sie entdecken, wenn Sie Gott suchen und auf seine Stimme hören.

### *Ganz praktisch*

Die Einsichten, die Sie in der kommenden Kleingruppenarbeit gewinnen werden, könnten Ihr Leben verändern. Vielleicht möchten Sie auch mit Ihrer Familie darüber reden. Um Ihnen zu helfen, Ihre Familie in diesen Prozess einzubeziehen, haben wir am Ende jedes Kapitels Vorschläge für Gesprächsthemen und Fragen eingefügt. Sie können diese Vorschläge ganz individuell auf die Dynamik und Persönlichkeit Ihrer Familie zuschneiden.

Wir selbst haben als Familie durch Coltons Ausflug in den Himmel Mut und Hoffnung geschöpft. Unser Wunsch ist es, dass auch Sie und Ihre Familie das Staunen, den Frieden und die lebenslange Hoffnung entdecken, dass es den Himmel »echt« gibt.